

Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde zum Freimessen nach BGR 117-1

(Auswahl, Ausbildung und Beauftragung von Fachkundigen zum Freimessen nach BGR 117 – Teil 1 für Arbeiten in Behältern, Silos und engen Räumen gem. BGG/GUV-G 970)

Termine 2015:

Dienstag, 17.02.– Mittwoch, 18.02.

Dienstag, 06.10. – Mittwoch, 7.10.

Ort: Schulungszentrum Mengede

Beginn: jeweils 9:00 Uhr

Lehrgangsdauer: 14 Unterrichtsstunden inkl.

Prüfung

Die BGR 117-1

Die BGR 117-1 (die bisherige ZH 1/77) wurde vom Fachausschuss "Chemie" der DGUV erarbeitet und bestimmt die berufsgenossenschaftlichen Regeln für das Arbeiten in Behältern, Silos und engen Räumen.

Unter „Arbeiten“ werden Instandhaltung und Wartung, Reinigung und z.B. schon die Fertigung verstanden.

Bereits das Hineinbeugen in einen Behälter darf unter Umständen erst nach dem Freimessen geschehen.

Auftreten von Gefahrstoffen oder Sauerstoffmangel sind nicht die einzigen Gefährdungen, mit denen gerechnet werden muss: auch biologische Arbeitsstoffe oder Explosionsgefahr können auftreten.

Fachkunde ist vorgeschrieben

Die BGR 117-1 gibt vor, dass nur fachkundige Personen mit der Freimessung beauftragt werden dürfen.

Wie die Auswahl, Ausbildung und Beauftragung der fachkundigen Personen zu geschehen hat, regelt der Grundsatz BGG/GUV-G 970.

Er enthält genaue Vorgaben über die Lehrgangsinhalte, die zur Erlangung der Fachkunde vermittelt und geprüft werden müssen.

Ihre Verantwortung – unsere Verantwortung

Mit der Beauftragung als Fachkundiger zum Freimessen kommt eine verantwortungsvolle Aufgabe auf Sie zu. Um Sie bestmöglich auf diese Aufgabe vorzubereiten, hat Herr Eberstein für Sie die fachlichen Hintergründe und das für den Arbeitsalltag und die Prüfung erforderliche Wissen verständlich gemacht.

Der Lehrgang

In diesem 2-tägigen Lehrgang spricht Herr Eberstein mit Ihnen ausführlich die einzelnen durch den Grundsatz 970 festgelegten Inhalte durch.

Die besprochenen Inhalte werden in praktischen Übungen gefestigt und – zugeschnitten auf Ihre Aufgabe im Betrieb – nochmals vertieft.

Der Lehrgangsinhalt im Überblick

1. Theorie
 - 1.1. Rechtliche Grundlagen: 2 Lerneinheiten (LE)
 - 1.2. Grundlagen zu Gefahrstoffen: 4 LE
 - 1.3. Gasmesstechnik: 3 LE
 - 1.4. Messtaktik: 2 LE
2. Praktische Übungen: 2 LE
 - 2.1. Geräte und Verfahren
 - 2.2. Frischluftabgleich, Funktionskontrolle, Kalibrierung
 - 2.3. Beispielmessung

3. Prüfung: 1 LE
 - Multiple-Choice-Test
 - Abschluss nach bestandener Prüfung mit Zertifikat der Fachkunde
4. Unternehmensspezifische Unterweisungsinhalte:
 - Die speziellen Anforderungen Ihres Betriebes werden diskutiert und gemeinsam Empfehlungen erarbeitet.

Referent



Andreas Eberstein, Dipl.-Geol.
ARGE Arbeitssicherheit, Essen
Inhaber eines Ing.-Büros und Dozent für Arbeitssicherheit u.a. an berufsgenossenschaftlichen Akademien, seit 1990 mit Asbest und Arbeitssicherheit beschäftigt.

Teilnahmegebühr

Preis netto: 550 € netto exkl. 19% Mwst. inbegriffen sind Pausenverpflegung, Getränke und Mittagessen.

Anmeldung

Die Anmeldung ist auch formlos per Email möglich. Formulare stehen unter www.umweltkolleg.de zum Download bereit.

Informationen und Kontakt

Umweltkolleg, Herr Brüning

Dorfstraße 4
23795 Stipsdorf

Tel.: 04551-9100580
Fax: 04551-9109373
info@umweltkolleg.de
www.umweltkolleg.de